



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle

## 2. Informationstag Besondere Ausgleichsregelung

**Antragstellung nach § 64 Absatz 5a EEG**  
- freiwilliger Einbezug eigenerzeugter,  
nicht umlagepflichtiger Strommengen -

# Gliederung

1. Allgemeines zur Antragstellung nach § 64 Absatz 5a EEG
2. Besondere Antragsvoraussetzungen
3. Unterschiede zur „normalen“ Antragstellung
4. Nachweise für die Antragstellung nach § 64 Absatz 5a EEG
  - a) WP-Prüfungsvermerk mit zusätzlichen Angaben
  - b) Weitere Unterlagen zum Nachweis der nicht umlagepflichtigen eigenerzeugten Strommengen

# 1. Allgemeines zur Antragstellung nach § 64 Absatz 5a EEG

- Seit **2017** zusätzliche Antragsmöglichkeit zur Begrenzung der EEG-Umlage
- Antragstellung mit **gesamter selbst verbrauchter Strommenge**  
d.h. inkl. des **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchs
- Zielgruppe
  - Eigenversorger mit WZ-Zugehörigkeit, die den Grenzwert der Stromkostenintensität (SKI) nach § 64 Absatz 1 EEG wegen der nicht umlagepflichtigen Eigenstromverbrauchsmengen nicht erreichen
  - Eigenversorger, die keine Abnahmestelle mit „reinem“ umlagepflichtigen Stromverbrauch von mehr als 1 GWh und WZ-Zugehörigkeit besitzen

## 2. Besondere Antragsvoraussetzungen

- Mindestens 1 „Exemplarische“ Abnahmestelle = Antragsabnahmestelle
  - **> 1 GWh Stromverbrauch** im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr (inklusive nicht umlagepflichtigen eigenerzeugten Stromverbrauch)
  - **WZ-Zugehörigkeit** der Liste 1 oder 2
- Keine Begrenzung nach § 64 Absatz 1 EEG möglich, da SKI **ohne** nicht umlagepflichtige eigenerzeugte Stromverbrauchsmenge nicht erreicht wird
- **Stromkostenintensität**  $\geq 14\%$  (Liste 1) bzw.  $\geq 20\%$  (Liste 2) unter Einbezug des **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchs

# 3. Unterschiede zur „normalen“ Antragstellung

- **WICHTIG:** Antragstellung **nur** für Unternehmen mit **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchsmengen vorbehalten
- **Begrenzungswirkung:**  
Unternehmens-Bescheid für die **gesamte** selbstverbrauchte Strommenge des Unternehmens → für alle Abnahmestellen einheitlich
- **Rückfalloption:**  
SKI ohne Einbezug **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Strommengen überschritten → **NUR** Begrenzung nach § 64 Absatz 1 i. V. m. Absatz 2 EEG
- Für **sUT** besteht keine Antragsmöglichkeit

# 4. Nachweise für die Antragstellung § 64 Absatz 5a EEG

- a) WP-Prüfungsvermerk mit **zusätzlichen** Angaben
  - b) Weitere Unterlagen zum Nachweis der **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchsmengen  
→ kein Bestandteil des WP-Prüfungsvermerks
- Bis zur **Ausschlussfrist 01.07.2019** einzureichen:  
WP-Prüfungsvermerk und Zertifizierungsbescheinigung

## 4 a) WP-Prüfungsvermerk mit zusätzlichen Angaben (1/2)

- Angabe der **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchsmengen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren
- **Vollbenutzungsstunden** der exemplarischen Abnahmestelle(n)
- Zuordnung zum **durchschnittlichen Strompreis**  
Strombezugsmenge zuzüglich der **gesamten** selbst erzeugten und selbst verbrauchten Strommenge (umlagepflichtig oder nicht)

## 4 a) WP-Prüfungsvermerk mit zusätzlichen Angaben (2/2)

- **Maßgeblichen Stromkosten**  
arithmetisches Mittel des Stromverbrauchs der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren **inklusive** der **nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchsmengen
- **Vergleichsrechnung** der maßgeblichen Stromkosten nach **§ 64 Absatz 1 EEG (ohne nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchsmengen) **und** nach **§ 64 Absatz 5a EEG (mit nicht umlagepflichtigen** eigenerzeugten Stromverbrauchsmengen )
- Liste **sämtlicher Abnahmestellen** des Unternehmens  
→ Wichtig für den möglichen Begrenzungsbescheid



# 4 b) Weitere Unterlagen zum Nachweis der nicht umlagepflichtigen eigenerzeugten Strommengen

**WICHTIG:** In jedem Antragsjahr erneut vorlegen!

- **Erläuterung** zur Ermittlung der selbst erzeugten und selbst verbrauchten nicht umlagepflichtigen Strommengen
- **Detaillierte Angaben** für jede Eigenerzeugungsanlage
  - z.B. welcher Anlagentyp, elektrische Nennleistung (kW), elektrischer Wirkungsgrad, jährliche Betriebsstunden, eingesetzte Menge des jeweiligen Energieträgers
    - Datenerfassung **NUR** mit BAFA Muster-Tabellen (im ELAN K2-Portal)
- Zusätzliche aussagekräftige Unterlagen wie z.B. Zertifizierungen, etc.

# Veröffentlichungen

Aktuelle Informationen und Merkblätter zu finden unter

**[www.bafa.de](http://www.bafa.de) → Energie → Besondere Ausgleichsregelung**

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Uwe Bonin  
Referat 522  
Besondere Ausgleichsregelung  
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

